

## Frauen in der Astronomie

Altstadt (ri) • Über Frauen in der Astronomie spricht Wilfried Lassak, Vorsitzender der AG Astronomie und Raumfahrt in Quedlinburg, diesen Mittwoch, 17. Februar, ab 19 Uhr, in der Astronomischen Station „Gerhard Eschenhagen“ in der Rötgerstraße 8. Der Eintritt ist frei. Wie überall in der Naturwissenschaft hat es auch in der Astronomie lange gedauert, bis sich die Frauen durchsetzen konnten. Heute sind Astronominnen völlig normal – aber auch früher gab es Frauen, die es geschafft hatten, sich gegen Anfeindungen durchzusetzen und hervorragende wissenschaftliche Arbeit geleistet haben. Die frühen Himmelsforscherinnen entwickelten ihr Interesse oft, weil sie Vätern, oder wie bei Caroline Herschel (1750-1848), Brüdern zuarbeiteten. Nachdem Elisabetha Hevelius (1647-1693) vom Kometenentdecker Edmond Halley mit „geschätzte Sternjägerin“ angedredet wurde, begann sich in der wissenschaftlichen Welt die Einsicht durchzusetzen, dass Frauen das Weltall nicht allein den Männern überlassen dürfen.



Im Internet: [www.astronomie-magdeburg.de](http://www.astronomie-magdeburg.de)



## Blick in die Unterwasserwelten der Zierfisch-Freunde

Gestern wurde in den Gruson-Gewächshäusern in der Schönebecker Straße 129b eine Ausstellung 120 Jahre Aquarienverein Vallisneria Magdeburg eröffnet. Zu den interessierten Besuchern gehörten Beate und Roland Wenk. „Klar ist das hier spannend – wir haben ja selbst einen Teich und zwei Aquarien“, sagt er. Und sie

berichtet: „In dem kleineren leben Bärblinge und Garnelen.“ Und in dem großen sind Welse und Salmmler zu Hause. Diese und noch viel mehr Wasserbewohner von der Pflanze bis zum Lurch zeigen die Magdeburger Aquarianer bis zum 13. März. Zu sehen sind auch eine Reihe von Fotografien prachtvoller Fische und Tafeln zur Geschich-

te des Vereins der Zierfisch-Freunde. Eine Führung durch die Ausstellung gibt es übrigens am Sonntag, 21. Februar, um 15 Uhr mit dem Vereinsvorsitzenden Detlef Constabel und Schatzmeister Heiko Mengewein. Weitere Bilder aus der Ausstellung gibt es unter [www.volksstimme.de/magdeburg](http://www.volksstimme.de/magdeburg) im Internet.

Foto: Martin Rieß

## Verführerische Festung Mark

Altstadt (ri) • Die Festung Mark präsentiert sich am Mittwoch, 17. Februar, ab 18.30 Uhr im alten Glanz. Rekrut Aderhold macht für die Gäste die Historie wieder lebendig. Witzig, interessant und anekdotenreich präsentiert er die Geschichte der alten Kaserne und lädt zum Abendmahl. Ab 18.30 Uhr erwartet die Gäste nach einem stärkenden und anregenden Begrüßungsstrunk ein spannender Rundgang durch die geheimnisvollen Gänge und Säle der Festung Mark. Gemeinsam werden die mächtigen Gewölbe und die mittelalterliche Stadtmauer erkundet. Die Führung endet im „Kaminzimmer“ mit einem französisch-rustikalen Buffet. Freigeistig wird es dann bei der Grünen Stunde. Nach altem Brauch der Pariser Künstler und Freidenker des 19. Jahrhunderts werden Zuckerwürfel flambiert und in hochprozentigen Absinth eingerührt.



Der limitierte Kartenverkauf erfolgt nach Voranmeldung ausschließlich in der Festung Mark. Reservierungen telefonisch unter 0391/6623633 oder an [mail@festungmark.com](mailto:mail@festungmark.com) per E-Mail.